

Veranstaltungen Informationen

# SeniorenInfo



Mitteilungen des Seniorenbeirates im  
Landkreis Bad Tölz – Wolfratshausen

April-Juni'22 - Nr. 2

Ihr Exemplar kostenlos  
zum Mitnehmen



# LebensWERT

Tagesdemenzbetreuung



**FAMILIÄR - GEMEINNÜTZIG - HERZLICH**

L(i)eben – für Menschen mit Demenz  
WERTvoll – für Angehörige



**Wir sehen unsere Lebensaufgabe darin, Menschen mit Demenz das Leben so schön wie möglich zu machen.**

**In unserem schönen Haus im Grünen kümmern wir uns in einer familiären Umgebung liebevoll um unsere Gäste!**

Für uns ist es sehr wichtig, dass sich unsere Bewohner wohl, sicher und geborgen fühlen, um so einen inneren Rückzug zu vermeiden.

**Ganz nach Ihrem Bedarf betreuen wir unsere Gäste Wochen-, Tage- oder Stundenweise.**



**Vereinbaren Sie gerne einen Probetag bei uns!**

**Wir freuen uns über Ihren Anruf:**

**Tagesdemenzbetreuung L(i)ebenswert**

Oberbuchen 60

83670 Bad Heilbrunn

**Telefon: 08046 / 6349991**

**E-mail: [info@demenz-lebens-wert.de](mailto:info@demenz-lebens-wert.de)**

**[www.demenz-lebens-wert.de](http://www.demenz-lebens-wert.de)**

Unser Anzeigensponsor: Die Zahlenflüsterer Buchhaltungsservice Rödel

**Wir helfen Ihnen dabei, wieder Zeit zu haben und dabei Ihren Angehörigen in guten Händen zu wissen.**

Wichtige Telefon-Nummern	2
Vorwort	3
Seniorenbeirat aktuell	
❑ Bauentwicklung auf dem Lorenz-Areal in Geretsried	4
❑ Blindenleitsysteme	4
❑ Neue Version der Notfallmappe jetzt auch barrierefrei	6
❑ Sauberes WC im öffentlichen Raum	6
❑ Neuwahl des Seniorenbeirats im Herbst 2022	6
❑ Bürgerbefragung 60+. Ein erster Eindruck.	7
❑ Altwerden ist eine Aufgabe. Und es ist eine schöne Aufgabe, wenn man sie gemeinsam meistert.	10
Pflege	
❑ Was ist neu in der Pflegeversicherung?	13
Aus sozialen Organisationen, Vereinen, Gruppen und Arbeitskreisen	
❑ BRK: In der Rotkreuzdose stecken wichtige medizinische Informationen	15
❑ Malteser: Mit Maltesern sicher versorgt auch in Zeiten von Corona	16
❑ Seniorenhilfe Oberland e.V. feiert 5-jähriges Bestehen	18
❑ Stattauto Isarwinkel e.V. – "Wir fahren Senioren"	20
Alltagstauglich	
❑ Neue ExpressBus-Verbindung von Bad Tölz nach Starnberg	21
Gedanken	
❑ Die Einsamkeit von Nebenan	23
Lebenslust	
❑ Wandervorschlag: Heimgarten	26
❑ Buchvorstellung: Tulpengold	29
Termine	31
Impressum	32

## Rätsel "Kennen Sie unseren Landkreis?"

Aus technischen Gründen gibt es in dieser Ausgabe leider kein Rätsel.

## Wichtige Telefon-Nummern

<b>Polizei</b>	110	<b>Feuerwehr/Rettungsdienst</b>	112
<b>Krankenbeförderung</b>	0881 19222	<b>Ärztl. Bereitschaftsnotdienst</b>	116117

### Beratungsstellen im Landratsamt

Senioren-Info-Telefon allgemein	08041 505-280	Christiane Bäumler
Mobile Seniorenhilfe	08041 505-366	Sabine Frick
	08041 505-236	Martina Bliersbach
Kontaktstelle Selbsthilfegruppen	08041 505-121	Elisabeth Erlacher
Betreuungsverfügung/Vollmacht	08041 505-450	Monika Jacker
Wohnraumberatung	08041 505-674	Maria-Kristin Kistler

<b>Seniorenbeirat des Landkreises</b>	08041 505-280	Christiane Bäumler
<b>Behindertenbeauftragter</b>	08857 697746	Ralph Seifert

### Allgemeine soziale Beratung

#### Bayerisches Rotes Kreuz

Bad Tölz, Schützenstraße 7	08041 7655-0
Wolfratshausen, Barbezieuxstraße 1	08171 9345-0

#### Caritas

Bad Tölz, Klosterweg 2	08041 79316-100
Geretsried, Graslitzer Straße 13	08171 9830-0
Wolfratshausen, Obermarkt 7	08171 216252

#### Diakonie Oberland

Bad Tölz, Schützenweg 10	08041 76127339
--------------------------	----------------

#### Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung EUTB

Bad Tölz, Marktstraße 75	08041 4389712
--------------------------	---------------

### Unterstützung im Alltag

#### Anbieter für Hausnotruf

Bayerisches Rotes Kreuz	08171 9345-20
Malteser Hilfsdienst	089 858080-20

#### Essen auf Rädern

Bayerisches Rotes Kreuz (Essen heiß und tiefgekühlt)	081719345-25
Malteser Hilfsdienst (Lieferung nur tiefgekühlt)	089 858080-20

#### Fachstellen für pflegende Angehörige

Bayerisches Rotes Kreuz	08171 9345-10	(Nord)
Caritas Kontaktstelle 'Alt und Selbständig'	08041 79316-101	(Süd)

#### Demenz-Beratung

Alzheimer Gesellschaft Isar-Loisachtal e.V.	08171 2347460
---	---------------

#### Hospizbegleitung und Palliativversorgung

Christophorus Hospizverein	08171 999155
----------------------------	--------------

Weitere hilfreiche Informationen sowie die vielen ehrenamtlichen Unterstützungsangebote in den Städten und Gemeinden finden Sie unter [www.seniorenkompass.net](http://www.seniorenkompass.net) oder im gedruckten **Seniorenkompass**, kostenlos erhältlich in allen Rathäusern des Landkreises.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

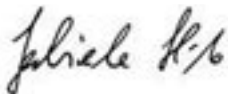
*dieses Jahr schaute der Winter in unserer Region ganz vorsichtig mal vorbei, wusste wohl nicht so recht was er eigentlich sollte und verschwand stillschweigend wieder. Könnte es mit dem Corona-Virus doch auch so verlaufen! Ich hoffe, mit dem Aufblühen der Natur im Frühling kommen Zuversicht, Lebenslust und frühlingshafte Glücksgefühle wieder in die Herzen der Menschen.*

*Auch wenn Abstand halten und Maske tragen immer noch zu den neuen Alltags-Grundregeln gehören, blüht das gesellschaftliche Leben allmählich wieder auf. Vereine machen wieder Pläne für gesellige Veranstaltungen, man kann wieder Freunde treffen, ein Besuch im Restaurant, im Café oder im Kino und vieles andere, was wir in den letzten zwei Jahren teilweise schmerzlich vermisst haben ist wieder fast normal möglich. Für einen nicht unerheblichen Teil der älteren Menschen ist das alles aber trotzdem kein Lichtblick. Eine Studie des Deutschen Zentrums für Altersfragen zeigt deutlich auf, dass das Empfinden von Einsamkeit im Jahr 2020 gegenüber 2017 einen großen Prozentsprung nach oben gemacht hat. Die Einsamkeit lebt unter uns und das Problem ist, dass sie meistens unsichtbar ist. Der Artikel 'Die Einsamkeit von Nebenan' befasst sich mit dieser Thematik und zeigt Möglichkeiten zur gesellschaftlichen Sensibilisierung auf.*

*Im Sinne von Lebenslust im Frühling möchten wir Ihnen die neue Busverbindung von Bad Tölz nach Starnberg ans Herz legen. Ohne Umsteigen, im 20-Minuten-Takt, direkt bis zum Dampfersteg am Starnberger See. Die Busse fahren derzeit noch ziemlich leer – ich habe es ausprobiert – so dass man das Gefühl hat, man hätte nur für sich einen Bus bestellt. Ab 14. April fahren auch die Schiffe wieder. Das könnte doch ein schöner Ausflug werden!*

*In der aktuellen SeniorenInfo ist hoffentlich auch diesmal wieder einiges Interessante für Sie dabei, so dass Sie Freude am Lesen haben. Ich wünsche Ihnen alles Gute und für jeden neuen Tag im Frühling ein schönes Erlebnis.*

Herzlichst



Gabriele Skiba



### Bauentwicklung auf dem „Lorenz-Areal“ Geretsried

Marinus Krämmel, Projektentwickler für das neue Wohnquartier auf dem ehemaligen Lorenz-Areal hat dem Seniorenbeirat in der Dezembersitzung 2021 ausführlich die Planungen der Firma Krämmel vorgestellt.

Auf dem Areal zwischen Banater Straße und Elbestraße entsteht in zentrumsnaher Lage ein innovatives Stadtquartier mit insgesamt 770 Wohnungen, einem Haus für Kinder, einer inklusiven Wohngemeinschaft, Betreutem Wohnen für Senioren und Gastronomie. Alle Wohnungen werden barrierefrei erreichbar sein und mindestens die Hälfte wird auch innerhalb der Wohnungen barriere-

frei sein. Ebenso ist ein umfassendes Mobilitätskonzept mit CarSharing und Leih-E-Bikes geplant. Für eine ausgewogene Bewohnerstruktur wird es einen Wohnungsmix mit 40% Eigentumswohnungen, 30% geförderten und 30% freifinanzierten Mietwohnungen in unterschiedlichen Größen geben. Im autofreien Innenbereich des Quartiers sind viel Grün und Aufenthaltsflächen für Jung und Alt geplant.

*Beim Seniorenbeirat ist das Projekt auf große positive Resonanz gestoßen.*

### Blindenleitsysteme

Ebenso in der Sitzung im Dezember wurden die Blindenleitsysteme angesprochen, die auf dem Karl-Lederer-Platz in Geretsried verlegt wurden. Diese sind für sehende Mitbürger im Rollstuhl oder für den Rollator unangenehm. Deshalb hat Herr Markus Ertl aus Lenggries, der für die Interessenvertretung „Selbstbestimmt Leben in Deutschland“ seit 2016 als Inklusionsbotschafter tätig ist, in der Seniorenbeiratssitzung im Februar eindringlich dafür geworben, diese „taktile Elemente“ als sehr wichtiges Hilfsmittel für ihn und seine sehbehinderten Mitmenschen zu akzeptieren.

Herr Ertl erläuterte weiter: Um sich in der Öffentlichkeit zurechtzufinden, bedarf es zum einen viel Mut und zum anderen auch ein gewisses Maß an Übung. Ganz allein ohne Begleitung und ohne Hilfsmittel ist das nahezu unmöglich. Der Blindenstock wurde im Jahre 1945

von Richard Hoover entwickelt und soll sehbehinderten Menschen ermöglichen, sich in der Öffentlichkeit zu orientieren, d.h. nicht zu stolpern und nirgendwo gegen zu laufen. Mit der sogenannten Schleiftechnik können unscheinbare Orientierungspunkte erkannt werden – sogenannte Blindenleitsysteme. Sie dienen Blinden und Sehbehinderten zur Orientierung, beispielsweise an Bahnhöfen, an Ampeln und öffentlichen Plätzen.

Der Seniorenbeirat dankt Herrn Ertl für seine Anregungen. Es ist unsere Aufgabe Bewusstsein zu schaffen für die Überwindung von Ausgrenzung und dem Abbau von Berührungsgängsten. Der Seniorenbeirat wird sich mit Aufklärungsarbeit darum bemühen diese abzubauen.

# Tagesbetreuung Café Life

**NEU!**

**Jetzt für Sie geöffnet!**

## **Tagesbetreuung Café Life**

*Wir geben körperlich, geistig und psychisch Erkrankten jeden Alters die Möglichkeit, ein wichtiger Teil der Gesellschaft zu bleiben.*

### **Das finden Sie bei uns:**

- ▲ Kognitives Training
- ▲ gemeinsames Kochen und Backen
- ▲ Spaziergänge
- ▲ Gruppenspiele
- ▲ Bewegung und Entspannung
- ▲ Kreativ- und Gartenarbeit

### **Wir bieten:**

- eine offene Gemeinschaft
- eine verständnisvolle Atmosphäre
- Zeit für Gespräche
- Aktivierende Gruppenangebote
- Mitgestaltungsmöglichkeiten
- Fahrdienst

**Melden Sie sich gerne für einen **kostenlosen Schnuppertag** an!**

## Für Senioren, Menschen mit Handicap und pflegende Angehörige

**Suchen Sie Hilfe** in der Organisation Ihrer häuslichen Pflege?  
**Wir, das Soziale Netzwerk, setzen uns für Sie ein!**

### **Brauchen Sie Unterstützung bei...**

- ▲ der Verbesserung der häuslichen Pflegesituation
- ▲ Pflegeeinstufung (MDK)
- ▲ Anträgen und Kontakt zu Behörden, Ärzten, Pflege- und Krankenkassen
- ▲ Organisation von Hausnotruf, Pflegemitteln, Haushaltshilfen, Essen auf Rädern etc.

### **Unser Pflegedienst leistet:**

- Hilfe bei der Körperpflege
- Behandlungspflege
- Medikamentengabe
- Wundverbände
- Betreuung

**Wir helfen Ihnen und freuen uns auf Ihren Anruf!**



Sie erreichen uns telefonisch unter

**08171 99 89 475**

Öffnungszeiten: **Mo. - Fr.**

**8.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr**

**Das soziale Netzwerk** gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt) + Pflegedienst

Elfi Blank-Böckl, Leitenstraße 26, 82538 Geretsried

eMail: [info@das-soziale-netzwerk-wor.de](mailto:info@das-soziale-netzwerk-wor.de)

### Neue Version der Notfallmappe jetzt auch barrierefrei

Auf der Internetseite des Landratsamtes im *Seniorenkompass* ([www.sozialwegweiser.net/veroeffentlichungen](http://www.sozialwegweiser.net/veroeffentlichungen)) finden Sie die neue Version der Notfallmappe als Druckvorlage, die direkt am PC ausgefüllt werden kann. Damit haben Helfer bzw. Angehörige in einem Notfall die wichtigsten Angaben, wo sie wichtige Dokumente finden, welche Medikamente gegeben werden müssen und welche Vorsorgeentscheidungen getroffen wurden. Die Notfallmappe bekommen Sie auch als gedrucktes Heft im Rathaus Ihrer Gemeinde und im Landratsamt.



### Sauberes WC im öffentlichen Raum

Eine öffentliche Toilette zu benutzen ist oftmals wirklich nur die letzte Rettung und selbst dann braucht es Überwindung. Auf Anregung von Seniorenbeirätin Ute Reuter wird sich nun eine

Arbeitsgruppe dem wichtigen Problem „Sauberes WC“ in den nächsten Wochen annehmen. Wir hoffen, einige Lösungswege zu mehr Sauberkeit und Hygiene aufzeigen zu können.

### Neuwahl des Seniorenbeirats im Herbst 2022

Die turnusmäßige Amtszeit des Seniorenbeirates wird im Herbst 2022 ablaufen und wir werden zur Neuwahl aufrufen. Wenn Sie sich gerne als älterer Mensch aktiv und öffentlich einbringen wollen, haben Sie noch ein wenig Zeit sich zu überlegen, ob Sie als Seniorenbeirätin oder Seniorenbeirat im Landkreis die immer älter werdende Bevölkerungsgruppe vertreten wollen. In der nächsten Ausgabe der *SeniorenInfo* werden wir nähere Details veröffentlichen.

Informationen zur Seniorenvertretung des Landkreises finden Sie im *Seniorenkompass* des Landratsamtes unter [www.sozialwegweiser.net/Seniorenvertretung-des-Landkreises.n1125.html](http://www.sozialwegweiser.net/Seniorenvertretung-des-Landkreises.n1125.html)



## Bürgerbefragung 60+. Ein erster Eindruck.

Im Herbst 2021 wurden aus dem Personenkreis ab 60 Jahren 5.500 Bürgerinnen und Bürger vom Landratsamt angeschrieben und gebeten, sich an einer Bürgerbefragung des Landkreises zu beteiligen. Das ist ein Drittel der Personen in diesem Alter. Von den 5.500 verschickten Fragebögen kam fast die Hälfte ausgefüllt zurück, das ist mehr als üblich und darüber freuen wir uns sehr! Das Ziel dieser Befragung ist, Wünsche, Bedürfnisse, Lebenssituationen u.v.m. der Bürgerinnen und Bürger zu erkennen und zusammen mit den Städten und Gemeinden des Landkreises nach Möglichkeit entsprechende Angebote zu schaffen.

Mit der Durchführung der Befragung wurde das sozialwissenschaftliche Forschungsinstitut MODUS aus Bamberg beauftragt. Die Fragebögen sind anonym, weder Namen, Adressen noch Geburtsdaten wurden abgefragt. Von den Antwortenden waren 42% zwischen 60 und 69 Jahre, 32% zwischen 70 und 79 und 25% waren 80 Jahre und älter. Die

Prozentangaben beziehen sich auf die Personenzahl, die geantwortet haben. Die Prozentangaben wurden gerundet.

Eine erste Schnell-Auswertung der insgesamt 32 Fragen wurde dem Seniorenbeirat in der Februar-Sitzung vorgestellt. Erfreulich ist zunächst, dass 72% der Befragten mit ihrer allgemeinen Situation sehr zufrieden oder zufrieden sind. Wenn die Fragen detaillierter werden, kommen natürlich auch Schwachpunkte zum Vorschein.

### Ein kleines Beispiel aus der ersten Auswertung zum Thema Wohnen:

Über die Hälfte wohnt im Eigentum und knapp 15% hat Wohnrecht auf Lebenszeit. Fast drei Viertel der Antwortenden leben im eigenen Haus. Welche Schlüsse lassen sich daraus ziehen? Ohne Miete fällt eine finanzielle Belastung weg. Gleichzeitig werden Sozialleistungen weniger in Anspruch genommen, aus der Sorge das Eigentum zu verlieren bzw. nicht an die nächste Generation weitergeben zu können. Ein eigenes Haus kann Platz für Helfer bieten, kann



**Ausgezeichnet beraten sein.  
Bei der besten Bank vor Ort!**

**Morgen  
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Ehrlich, verständlich und glaubwürdig:  
Willkommen bei der **Genossenschaftlichen Beratung** –  
der Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät.  
Was die Beratung bei der **besten Bank vor Ort** anders  
macht, erfahren Sie in unseren Geschäftsstellen oder  
online. [www.oberlandbank.de/beste-bank](http://www.oberlandbank.de/beste-bank)

**Raiffeisenbank  
im Oberland eG** 

**BESTE BANK  
2020**

**1. Platz  
PRIVATKUNDENBERATUNG  
Bad Tölz**

aber auch zur Belastung werden, wenn Haus und Garten nicht mehr versorgt werden können. Ein Viertel der Personen hat angegeben alleine zu leben. Allerdings haben 84% Kinder, die zu einem knappen Drittel im Nachbargebäude bzw. am Ort wohnen. Damit hoffen wir, dass die Eltern im Bedarfsfall Unterstützung von ihren Kindern erhalten.

Überrascht hat uns, dass über die Hälfte bereits in einer barrierefreien Wohnung wohnen oder sie zumindest leicht anpassen können. Allerdings müssten immerhin 16% ihre Wohnung verlassen, sollten sie auf einen Rollator angewiesen sein. Fragen wirft das Ergebnis auf, wonach sich knapp ein Viertel der Antwortenden noch keine Gedanken gemacht haben, wie sie Wohnen und Leben wollen, wenn sie auf Hilfe angewiesen sein sollten. Obwohl verschiedene Wohnmöglichkeiten

von der Politik und Experten beworben werden, geben über 60% an, dass sie sich gar keine Veränderung vorstellen können.

Erschreckend fanden wir, dass viele Hilfsangebote und Informationsmöglichkeiten gar nicht bekannt sind. So kennen den *Seniorenkompass*, in dem alle Angebote und Beratungsmöglichkeiten zusammengestellt sind, drei Viertel der Antwortenden nicht. Und das obwohl es ihn seit 1997 als Heft und seit 2012 auch online gibt. Das Redaktionsteam der *SeniorenInfo* hat sich deshalb entschlossen, Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten in loser Reihenfolge vorzustellen. Die *SeniorenInfo*, die Sie jetzt gerade lesen, kennt nur ein Drittel der Antwortenden. Und kurioserweise kennen mehr Personen die *SeniorenInfo* als den Seniorenbeirat (21%), der dieses informative Heft herausbringt.



- mitten im Grünen gelegen
- Kurzzeit- und Langzeitwohnen
- geräumige Einzel- und Doppelzimmer
- vielseitiges, niveauvolles, seniorenorientiertes Betreuungsangebot



## Ihr familiäres Zuhause – umsorgt schön wohnen...

- wohltuende, kompetente Pflege, basierend auf den nationalen Expertenstandards
- schöner Sinnesgarten mit Gebirgsblick
- täglich frische Schmankerl aus unserer hauseigenen Küche



**Anfang des Jahres 2020  
eröffnete unser Neubau**

Senioren- und Pflegeheim Schwaigwall GmbH · Schwaigwall 1 · 82538 Geretsried  
Telefon 08171/ 176 10 · info@schwaigwall.de · [www.schwaigwall.de](http://www.schwaigwall.de)

Soviel erst einmal als erste Information aus der Auswertung der Bürgerbefragung. Wer Interesse hat den Fragebogen und die Ergebnisse genauer zu studieren, findet diese im *Seniorenkompass* online unter [www.seniorenkompass.net](http://www.seniorenkompass.net). Die 27%, die keinen Internetzugang haben aber mehr Informationen möchten, können sich gerne im Landratsamt unter Telefon 08041 505-280 melden. Das ein oder andere Ergebnis wird auch zukünftig in der *SeniorenInfo* ausführlich aufgegriffen werden.

Die Ergebnisse der Befragung und daraus zu ziehende Schlussfolgerungen fließen in die aktuelle Überarbeitung des *Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes* des Landkreises ein. Sobald die Überarbeitung erfolgt ist, finden Sie wieder eine Nachricht in Ihrer *SeniorenInfo*.

### *Zentrumsnah im Grünen umsorgt...*

Zentrumsnah und eingebettet in ein großzügiges Waldgrundstück bietet das Caritas-Seniorenheim St. Hedwig über 100 rüstigen und hilfebedürftigen älteren Menschen ein neues Zuhause.

Allen Bewohnern stehen schöne helle Einzelzimmer zur Verfügung.

Zu unseren Mitarbeitern gehört seit vielen Jahren die Ordensgemeinschaft der „Dienerinnen vom Kinde Jesu“ Kroatien.

Kommen Sie uns doch mal besuchen und überzeugen Sie sich selbst.



### **Caritas Seniorenheim St. Hedwig Geretsried**

Adalbert-Stifter-Straße 56, 82538 Geretsried

Telefon 08171 38618-0 oder 38618-12

Fax 08171 38618-27, E-Mail: [st-hedwig@caritasmuenchen.de](mailto:st-hedwig@caritasmuenchen.de)

### **Altwerden ist eine Aufgabe. Und es ist eine schöne Aufgabe, wenn man sie gemeinsam meistert.**

**Helga Lehner wird mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten geehrt.**



Foto: © Bettina Hecke, Ambacher Verlag

Unsere Helga Lehner hat im Dezember 2021 von Landrat Josef Niedermaier und Bürgermeister Michael Grasl offiziell das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten im Rahmen einer Münsinger Ratssitzung überreicht bekommen. Diese Auszeichnung wird seit 1994 für Verdienste im Ehrenamt als Anerkennung für langjährige hervorragende ehrenamtliche Tätigkeit verliehen, und zwar an Personen, die sich mit ihrer aktiven Arbeit in Vereinen, Organisationen und sonstigen Gemeinschaften mit kulturellen, sportlichen, sozialen oder anderen gemeinnützigen Zielen außergewöhnliche Verdienste erworben haben – vorrangig im örtlichen Bereich und dies seit mindestens 15 Jahren.

Ich schreibe „unsere Helga“, weil sie unter anderem auch zwischen 2003 und 2019 Mitglied unseres Landkreis-Seniorenbeirats war und sich vor allem im Vorstand und im Projekt "Wohnen für Hilfe" eingesetzt hat. 2002 wurde sie schon Seniorenbeauftragte der Gemeinde Münsing und ist heute noch als Stellvertreterin aktiv.

Helga hat sich bereit erklärt, mir ein wenig aus ihrem reichen Leben zu erzählen. Geboren wurde sie vor 83 Jah-

### Seniorenbegleitung

Rundum-  
Unterstützung für  
**SENIOREN und  
PFLEGEBEDÜRFTIGE**



Wir erleichtern  
Ihren Alltag umfangreich.

HAUSHALT, PUTZEN,  
EINKÄUFE, BESORGUNGEN,  
BEHÖRDENGÄNGE u. v. m.  
gehören mit zum Repertoire.

Hier erfahren Sie mehr:  
**Stephan Schiburr**  
Bahnhofstr. 24 · Wolfratshausen  
Telefon 08171 8188 319

ren in der Nähe von Pilsen in Böhmen. Ihr Vater war Steiger im Bergbau und weil er ahnte, dass nach dem Krieg die Sudetendeutschen nicht mehr im Land bleiben dürfen, begab er sich auf eine abenteuerliche Flucht in Begleitung einer österreichischen Tante und zog zu einem Bekannten in die damalige Bergbaustadt Penzberg. Frau und zwei Töchter wollte er dann später nachholen.

Helga selbst erinnert sich noch sehr gut an die amerikanischen Soldaten, die in ihr Heimatdorf kamen und den Kindern zeigten, wie man Spiegeleier auf der Motorhaube eines Jeeps brät und vor allem an die erste Cadbury Schokolade. Nach Kriegsende durfte sie nicht mehr zur Schule gehen und so wurden sie und ihre Schwester mindestens zwei Stunden am Tag von der Mutter unterrichtet. Und als es 1946 hieß, wir reisen jetzt zum Vater nach Penzberg war Helga nur unter der Bedingung bereit mitzufahren, dass sie dort nicht in die Schule gehen muss. In Penzberg angekommen, machten ihre Eltern ihr den Vorschlag

mal bei der Schule vorbei zu schauen und da es eine reine Mädchenschule war, siegte dann doch die Neugier und der Wissensdurst und Helga ging wieder zur Schule und von da an fast ihr ganzes Leben lang bis zum Ruhestand.

Ihr Wunsch in Tutzing ins Gymnasium zu gehen, konnte von den Eltern mangels Geld nicht erfüllt werden, denn der Vater wurde krank. Nach Abschluss der Mittleren Reife begann Helgas Ausbildung zur Fachlehrerin Textilarbeit und Hauswirtschaft in München. Im Oktober 1964 bekam Helga Theaterkarten geschenkt für die Vorstellung „Wir Wunderkinder“ und neben ihr saß ein junger Mann, die zwei kamen ins Gespräch und so lernte sie ihren späteren Mann kennen. Leo war gelernter Bäckermeister, Fachlehrer für Zahntechnik an der Berufsschule in München und wie Helga Theaterfan. Die zwei heirateten in der Anastasiakapelle in Benediktbeuern.

1965 bekam Helga Lehner das Angebot, als Fachberaterin beim Schulrat in Wolfratshausen tätig zu werden. Dieses An-



# Mitziehen.

## Durch Gemeinschaft gewinnen.

Der VdK bietet kompetente Sozialberatung bei Rechtsfragen zu Rente, Behinderung und Pflege.

Sozialverband VdK Bayern e.V.  
**Kreisgeschäftsstelle Bad Tölz - Wolfratshausen**  
Karwendelstraße 5, 83646 Bad Tölz  
Telefon 08041 / 76125-3  
kv-badtoelz@vdk.de

SOZIALVERBAND  
**VdK**  
BAYERN

Zukunft braucht Menschlichkeit.

gebot nahm sie gerne an. So kam sie viel im Landkreis herum, da sie die Fachbetreuung für die Schulen machte. Der erste Sohn kam 1966 zur Welt und die junge Familie fand eine Wohnung in Münsing und ein Jahr später gab es wieder Familienzuwachs, der zweite Sohn Leo wurde geboren. Leo starb mit 26 Jahren, er hatte von Geburt an Listeriose und da er gerne tauchte wurde ihm diese Leidenschaft zum Verhängnis. Eine Infektion machte ihn zu einem schweren Pflegefall und Vater Leo sorgte sich um ihn bis zu seinem Tod. Im Jahr 1971 wurde der dritte Sohn geboren und für die fünfköpfige Familie ein Haus gebaut.

Zur Kommunalwahl 1990 kandidierte Helga Lehner für die erste reine Frauenliste und zog in den Münsinger Gemeinderat ein. Zusammen mit einer Mitstreiterin waren die beiden die ersten Frauen in einem bis dahin reinen Männergremium. Die zwei haben es verstanden, die Männer zu überzeugen, dass in Degerndorf ein Kindergarten gebaut wird, dass ein Frauenhaus in Wolftrathausen bitter benötigt ist, aber es war aufreibend und hat nicht nur Freude gemacht.

Helga Lehner blieb mit Leib und Seele Lehrerin an der Grundschule in Münsing. Von Anfang an war es ihr wichtig, eine gute Zusammenarbeit und Vernetzung zu schaffen, den sozialen Zusammenhalt zu fördern, in der Schule zum Beispiel durch verschiedene Initiativen und Veranstaltungen. Sie organisierte Ausstellungen, gestaltete den Schulgarten und da viele Kinder ohne Frühstück in die Schule kamen, wurde ein gemeinsames Schulfrühstück eingeführt. Die Schulküche spielte dabei eine zentrale Rolle. Sie fungierte als Küche und Werkraum und diente auch als Veranstaltungsraum für viele Feste.

Als Seniorenbeauftragte der Gemeinde sorgte Helga Lehner in einem zähen Kampf für einen seniorengerechten Zugang in den Starnberger See am Münsinger Badeplatz. Sie war eine Mitstreiterin für die Bereitstellung der Mitfahrerbank im Landkreis. Es gibt in Münsing die Gymnastikgruppe für Senioren und die Nachbarschaftshilfe, die auf Anregung von Bürgermeister Ertl entstand. Als der Mittagstisch für Senioren angeboten wurde, war Helga wieder an erster Stelle dabei zur Mithilfe. Und natürlich als die Flüchtlinge 2015 nach Bayern kamen, war Helga wieder als Lehrerin im Einsatz.

Mit ihrer positiven, warmherzigen Art habe sie alle angesteckt, so Bürgermeister Michael Grasl bei der Feierstunde und hat damit ein Lebensmotto von Helga Lehner getroffen, denn als aktive Christin war und ist ihr das Wort "Friede sei unter uns" wichtig. „Altwerden ist eine Aufgabe. Und es ist eine schöne Aufgabe, wenn man sie gemeinsam meistert“, sagte sie in einem Interview. Was sich Helga noch wünscht: Ganz schnell einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin in ihrer Gemeinde Münsing als weitere Träger des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten.



## Was ist neu in der Pflegeversicherung?

Wieder hat es eine Reform gegeben, die einige Verbesserungen für Menschen mit Pflegebedarf und ihre Angehörigen mit sich gebracht hat, auch wenn viele Erwartungen nicht erfüllt wurden. Hier die wichtigsten Änderungen:

**Pflegesachleistungen**, das Budget für die Pflege durch ambulante Pflegedienste, sind um 5% gestiegen (siehe Tabelle). Das Pflegegeld wurde nicht erhöht.

### Kurzzeitpflege

Für die Kurzzeitpflege stehen nun 10 % mehr und damit 1.774 € pro Jahr zur Verfügung statt bisher 1.612 €. Dieses Geld kann für die vorübergehende Pflege in einer Einrichtung eingesetzt werden, z.B. wenn die Person, die zuhause üblicherweise pflegt, Erholung braucht oder verhindert ist.

Pflegebedürftigkeit	Sachleistung in € ab 1.1.22	
Pflegegrad 2	724,00	(689)
Pflegegrad 3	1.363,00	(1.298)
Pflegegrad 4	1.693,00	(1.612)
Pflegegrad 5	2.095,00	(1.995)
	(bisheriger Betrag)	

### Übergangspflege im Krankenhaus

Im SGB V (Sozialgesetzbuch der Krankenversicherung) wurde ab 2022 die Möglichkeit eröffnet, im Krankenhaus bis zu 10 Tage Übergangspflege zu beanspruchen, sofern die Versorgung nicht anders sichergestellt werden kann.



**Pflegeheim  
Lenggries**



*Unser Pflegeheim Lenggries sucht zukünftige Mitbewohner.*

Wir bieten Ihnen ein angenehmes, familiäres Klima, ein täglich wechselndes Beschäftigungsprogramm und viele externe Aktivitäten, wie Ausflüge und Theaterbesuche.

Unsere fachkompetenten und engagierten Mitarbeiter bieten Ihnen individuelle Betreuung und Pflege.

Für weitere Informationen dürfen Sie uns gerne auf der Internetseite [www.pflegeheim-lenggries.de](http://www.pflegeheim-lenggries.de) besuchen.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Frau Sigrid Hamburger  
Telefon 08042/9179-0  
eMail: [info@pflegeheim-lenggries.de](mailto:info@pflegeheim-lenggries.de)

Pflegeheim Lenggries  
Karwendelstraße 28b  
83661 Lenggries

Das Budget für die **Verhinderungspflege** blieb gleich, bei 1.612 € pro Jahr. Dieses Geld kann für die Pflege eingesetzt werden, sofern die Pflegeperson verhindert ist.

### Pflege in einem Pflegeheim

Zusätzlich zu dem nach Pflegegrad unterschiedlichem Leistungsbetrag der Pflegekassen gibt es nun einen **Zuschlag zum pflegebedingten Eigenanteil**.

Dieser Anteil steigt mit der Dauer der Pflege:

- im ersten Jahr trägt die Pflegekasse 5%
- im zweiten Jahr 25 %
- im dritten Jahr 45 % und danach 70%



Rummelsberger  
Diakonie

## Sicher zuhause in Bad Tölz und Gaißach.

Ambulante und teilstationäre Angebote für Seniorinnen und Senioren

### Ambulanter Pflegedienst Otto

Wir unterstützen Sie dabei, so lange wie möglich ein selbstständiges Leben zu Hause zu führen.

- Pflegeberatung
- Betreuungsangebote
- Pflegeleistungen und vieles mehr

Badstraße 24 | 83646 Bad Tölz  
Telefon 08041 71362  
pflegedienst-otto@rummelsberger.net

### Senioren-Tagespflege Gaißach

Den Tag mit abwechslungsreichen Aktivitäten in Gemeinschaft verbringen. Zuhause leben. Finanzierung größtenteils durch die Pflegekasse.

- Betreuung von Montag bis Freitag
- Aktivierung von Körper, Geist und Seele
- gemeinsame Mahlzeiten

Egenbergerweg 17a | 93674 Gaißach  
senta-gaissach@rummelsberger.net

Menschen an Ihrer Seite. Die Rummelsberger | [rummelsberger-diakonie.de/altenhilfe](http://rummelsberger-diakonie.de/altenhilfe)





Bayerisches Rotes Kreuz  
Kreisverband Bad Tölz-Wolfratshausen  
Schützenstraße 7, Bad Tölz  
Telefon 08041 7655-0  
eMail: info@kvtoel.brk.de  
www.kvtoel.brk.de

## In der Rotkreuzdose stecken wichtige medizinische Informationen

In dieser kleinen roten Dose werden Helfern und Rettungskräften in Notfallsituationen wichtige Informationen über einen in Not geratenen Menschen zur Verfügung gestellt, um gezielt und schnell helfen zu können. Ein bevorzugter Aufbewahrungsort ist der Kühlschrank, der in jedem Haushalt leicht zu finden ist. Die Dose beinhaltet ein Datenblatt sowie zwei Aufkleber für die Innenseite an der Wohnungstür und außen am Kühlschrank, was den Helfern signalisiert, dass wichtige Informationen bereits vorhanden sind.

So können die Gesundheitsdaten der betroffenen Person schnell klären, wer z. B. der Hausarzt ist, welche Medikamente eingenommen werden, welche Vorerkrankungen bestehen oder wer im Notfall verständigt werden soll. Datenblatt und Aufkleber können bei Bedarf nachbestellt werden.

Der BRK Kreisverband Bad Tölz-Wolfratshausen unterstützt somit die Bürgerinnen und Bürger in der Notfallvorsorge. Erwerben Sie die Rotkreuzdose als kleines Geschenk oder Mitbringsel für einen lieben Menschen, oder natürlich für Sie selbst. Die Dose hat nachhaltige Wirkung und unterstützt die Arbeit des Roten Kreuzes hier im Landkreis.

Erhältlich ist die Rotkreuzdose für 5,- Euro in den BRK Kleidermärkten in Bad Tölz, Geretsried, Lenggries und Wolfratshausen, in den Geschäftsstellen des

BRK in Bad Tölz und Wolfratshausen sowie bei diversen Stadt- und Gemeindeverwaltungen. Fragen Sie bitte nach unter Telefon 08041 7655-0.



Foto: © BRK Rotkreuzdose

## Aus sozialen Organisationen, Vereinen, Gruppen, und Arbeitskreisen



# Malteser

...weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst e.V./gGmbH

Untermarkt 17 / Rückgebäude

82515 Wolfratshausen

Telefon 08171 347918-10

eMail: [malteser.wolfratshausen@malteser.org](mailto:malteser.wolfratshausen@malteser.org)

[www.malteser-wolfratshausen.de](http://www.malteser-wolfratshausen.de)

### Mit Maltesern sicher versorgt in Zeiten von Corona

Die Situation vieler älterer und pflegebedürftiger Menschen hat sich durch die Corona-Krise deutlich verschärft. Kontaktverbote und Abstandsregeln verunsichern Angehörige, die bisher Verwandte betreut und versorgt haben. „Corona hat uns deutlich gezeigt, dass wir uns noch mehr für Menschen einsetzen müssen, die unter den Maßnahmen und Kontaktbeschränkungen besonders gelitten haben und einsam oder anders sozial bedürftig sind“, sagt Elisabeth Vogel, Kreisgeschäftsführerin der Malteser und seit dem Herbst verantwortlich für Wolfratshausen. „Für ältere und alleinlebende Menschen ist es jetzt besonders schwierig. Sie freuen sich über den persönlichen und direkten Kontakt zu uns Maltesern. Das war in den letzten beiden Jahren nicht einfach. Aber unsere Ehrenamtlichen vom Besuchsdienst

tun alles was möglich ist, um ihre Senioren in dieser Zeit zu unterstützen“, ergänzt Elisabeth Vogel. „Wir Malteser lassen niemanden allein!“, versichert sie und weist darauf hin, dass selbstverständlich auch während der Corona-Pandemie alle Kunden, die einen Malteser Hausnotruf haben oder täglich Essen über den Malteser Menüservice beziehen, sicher versorgt werden.

Wer in dieser Situation allein lebt und Unterstützung beim Einkauf braucht oder sich über den regelmäßigen telefonischen Kontakt bzw. Besuch eines ehrenamtlichen Maltesers freuen würde, wendet sich bitte an Gertrud Huber bei den Maltesern in Wolfratshausen unter Telefon 08171 347918-10 oder per eMail: [gertrud.huber@malteser.org](mailto:gertrud.huber@malteser.org)

### Bad Tölz Haus am Park

Unterstützen · Betreuen · Pflegen

Buchener Straße 6, 83646 Bad Tölz  
Tel. 08041 506-0, [info.hap@ssg.brk.de](mailto:info.hap@ssg.brk.de)  
[www.seniorenwohnen.brk.de](http://www.seniorenwohnen.brk.de)

Probewohnen  
für 45,- €/Tag



### SeniorenWohnen BRK

Ihr *Plus* im Alter



## Aus sozialen Organisationen, Vereinen, Gruppen, und Arbeitskreisen

Doch manchmal wird noch mehr Unterstützung durch Betreuungskräfte benötigt. Betroffene und ihre Angehörigen sind durch die vielen neuen Corona-Regeln und -Gebote beunruhigt, ob Hilfen durch Betreuungskräfte während der Pandemie überhaupt verfügbar seien. Auch in dieser schwierigen Zeit bieten die Malteser hilfsbedürftigen Senioren im Tölzer Landkreis gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Second Life Care eine 24-Stunden-Betreuung in den eigenen vier Wänden an.

### Über Second Life Care

Viele Senioren haben die Befürchtung, aus Unwissenheit womöglich ein illegales Beschäftigungsverhältnis zu besiegeln. „Diese Sorge ist vollkommen unbegründet“, versichert Astrid Pöllmann, Geschäftsführerin von Second Life Care Deutschland, denn „wir vermitteln ausschließlich legal angestellte Haushalts- und Pflegekräfte aus dem EU-Raum, die kranken- und sozialversichert sind und wir achten darauf, dass die Betreuungskräfte bei der Anreise möglichst geimpft, in jedem Fall aber getestet sind“, versichert Pöllmann.

„Wir tun auch in dieser schwierigen Zeit unser Möglichstes, um die Betreuung zu Hause zu gewährleisten und damit den zu pflegenden Personen den Umzug in ein Pflegeheim, in dem das Risiko einer Ansteckung und die Gefahr der Isolation im Falle eines Lockdowns aus unserer Sicht um ein Vielfaches höher ist, zu ersparen“, sagt Pöllmann und verspricht: „Seien Sie unbesorgt! Wir vermitteln jedem, der unsere Hilfe braucht, erfahrene und zuverlässige Haushalts- und Betreuungskräfte – auch während der Corona-Krise.“

Second Life Care ist ein slowakisch-deutsches Unternehmen, das Betreuungskräfte aus dem gesamten EU-Raum im deutschen Bundesgebiet, in die Schweiz und nach Österreich vermittelt. Second Life Care ist seit 2011 Kooperationspartner des Malteser Hilfsdienstes. Die Agentur Second Life Care wurde in der Slowakei bereits zum vierten Mal zertifiziert und unter 1000 Agenturen mit einem „sehr gut“ ausgezeichnet. Infos zu Second Life Care gibt es im Internet unter [www.zuhause-betreiben.com](http://www.zuhause-betreiben.com)

**Betreuung & Pflege – zuhause**

*Sie suchen Hilfe? So wird vieles leichter!*

**Über 10 Jahre Erfahrung** ✓



Unser Kooperations-Partner:



...weil Nähe zählt.

**Betreuung & Pflege – zuhause**

Zertifiziert 2015 „sehr gut“

Second Life Care Deutschland GmbH  
Rottenbucher Str. 16 · 81377 München  
Telefon 089-72 45 83 05 · Mobil 0176-23 88 77 94  
[info@zuhause-betreiben.com](mailto:info@zuhause-betreiben.com)  
[www.zuhause-betreiben.com](http://www.zuhause-betreiben.com)



**SECOND LIFE CARE**  
...umsorgt zuhause leben!



**Seniorenhilfe Oberland e.V.**

Tulpenstraße 39, 82538 Geretsried

Claudia König-Heinle

Telefon 08171 389846

eMail: [info@seniorenhilfe-oberland.de](mailto:info@seniorenhilfe-oberland.de)

[www.seniorenhilfe-oberland.de](http://www.seniorenhilfe-oberland.de)

### Seniorenhilfe Oberland e.V. feiert 5-jähriges Bestehen

Im April 2017 startete die gemeinnützige Seniorenhilfe Oberland e. V. mit acht ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Zum 5-jährigen Jubiläum ist die Zahl der Ehrenamtlichen auf 44 aktive Personen angewachsen. Der gemeinnützige Verein unterstützt derzeit 54 ältere Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen oder Einschränkungen, die Hilfe im Alltag benötigen. Dabei sind die Hilfen breit gefächert. Sie reichen von Begleitungen bei Einkäufen, Arztbesuchen, Hilfen im Haushalt bis hin zur gemeinsamen Freizeitgestaltung wie Spaziergänge, Spielen oder auch „nur“ nette Unterhaltungen bei einer Tasse Kaffee oder Tee. „Ein offenes Ohr für die Themen der Menschen zu haben, die wir besuchen, ist uns sehr wichtig. Gerade in den Zeiten der Pandemie liegt es uns sehr am Herzen die Einsamkeit unserer älteren Mitbürger zu lindern“, sagt Claudia König-Heinle, Leiterin der Seniorenhilfe Oberland. Das Angebot des Vereins richtet sich an Menschen mit und ohne Pflegegrad. Von den Pflegekassen werden die sogenannten „Betreuungs- und Entlastungsleistungen“ bereits ab dem Pflegegrad 1 übernommen. Darüber hinaus gibt es auch Selbstzahler ohne Pflegegrad.

Im vergangenen Jahr haben die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Seniorenhilfe Oberland insgesamt 4.360 Stunden im Alltag geleistet. „Die Nachfrage nach zuverlässigen und vertrauensvollen Organisationen wie unserer

Seniorenhilfe Oberland wird angesichts der demographischen Entwicklung hierzulande weiter zunehmen“, erklärt König-Heinle und fügt an: „Dies umso mehr, als die Senioren gerne so lange wie möglich zuhause in den eigenen vier Wänden bleiben wollen.“

Am 21. Mai 2022 feiert die Seniorenhilfe Oberland ihr 5-jähriges Bestehen im Gasthof Geiger in Geretsried. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Ab 14.30 Uhr gibt es bei Kaffee und Kuchen eine kleine Rückschau auf die ersten fünf Jahre, anschließend Möglichkeit zum Informationsaustausch und gemütlichem Beisammensein.



Foto: Seniorenhilfe Oberland, Claudia König-Heinle

## Aus sozialen Organisationen, Vereinen, Gruppen, und Arbeitskreisen

Aufgrund zunehmender Anfragen freut sich der Verein über interessierte Ehrenamtliche, die sich mit Engagement und Freude an der Begegnung mit anderen Menschen dem bunten Kreis anschließen möchten. „Nicht nur in Geretsried, wo der Verein seinen Sitz und ein Büro hat, ist die Nachfrage weitaus größer als wir abdecken können. Unsere Warteliste wird von Monat zu Monat länger“, so König-Heinle. Auch in den anderen Gemeinden des gesamten Landkreises sucht der Verein nach engagierten Persönlichkeiten jeden Alters, die als Alltagsbegleiter helfen möchten.

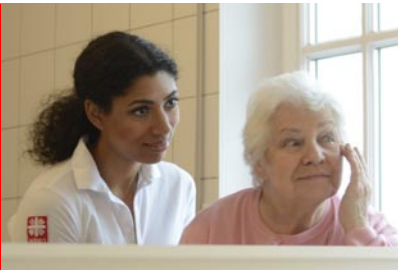
Die Tätigkeiten der Ehrenamtlichen werden vom Verein mit einer Ehrenamtszuschale von 10 Euro pro Stunde vergütet und sind bis zu einem Betrag von 3.000 Euro jährlich steuerfrei. Auch

die Fahrtkosten werden übernommen. Bereits die Ausbildung vermittelt interessante Mehrwerte. In einem Schulungskurs werden Einblicke in die relevanten Themen rund um das Altern, das Leben im Alter und zu altersbedingten Krankheiten wie zum Beispiel Demenz vermittelt. Der Kurs findet mehrmals im Jahr im Landkreis statt, die Kosten für die Ausbildung übernimmt der Verein. Darüber hinaus sind die Ehrenamtlichen über den Verein selbstverständlich unfall- und haftpflichtversichert.

Bei Fragen rund um das Thema Unterstützung im Alltag sowohl für Seniorinnen und Senioren als auch für interessierte Ehrenamtliche wenden Sie sich gerne an die Seniorenhilfe Oberland e.V.

### Wir pflegen Menschlichkeit Professionell und persönlich

Caritas  
Nah. Am Nächsten



- Ambulante Pflege
- Betreuung und hauswirtschaftliche Hilfen
- Beratung rund um das Thema Pflege
- Verhinderungspflege

### Caritas Ambulante Pflege und Betreuung Bad Tölz-Wolfratshausen

Telefon: 0 81 71 / 98 30 - 10 oder 0 80 41 / 79 31 6 - 110

[www.caritas-ambulanter-pflegedienst-bad-toelz-wolfratshausen.de](http://www.caritas-ambulanter-pflegedienst-bad-toelz-wolfratshausen.de)

Mein Leben  
Im Alter  


# Aus sozialen Organisationen, Vereinen, Gruppen, und Arbeitskreisen



Stattauto Isarwinkel e.V.

Ulla Schneiders

Eichenstraße 6, 83646 Bad Tölz

Telefon 0162 656 94 87

eMail: [info@stattauto-isarwinkel.de](mailto:info@stattauto-isarwinkel.de)

[www.stattauto-isarwinkel.de](http://www.stattauto-isarwinkel.de)

## Stattauto Isarwinkel e.V. – "Wir fahren Senioren"

In Bad Tölz hat der Verein Stattauto Isarwinkel ein neues Mobilitätsangebot für Seniorinnen und Senioren geschaffen, die selber nicht (mehr) Auto fahren. Die Autos, inklusive ehrenamtliche Fahrer oder Fahrerinnen, werden vom Verein gestellt und können per Telefon bestellt werden. „Wir haben feste Tage vorgemerkt, an denen sich die Ehrenamtlichen bereithalten, oder wir vereinbaren einen Wunschtermin“, sagt die Vorsitzende des Vereins, Ulla Schneiders. Interessierte schließen mit dem Verein Stattauto Isarwinkel e.V. einen Nutzungsvertrag ab. Dieser kann monatlich gekündigt werden.

### Was ist möglich?

„Wir begleiten Sie auf ihrer Einkaufstour, wir fahren Sie zur Freundin in den Nachbarort, wir begleiten Sie zum Arzt und warten bis Sie fertig sind. Es darf auch mal ein kleiner Ausflug sein oder eine Fahrt zum Konzert am Abend. Wir holen Sie vor Ihrer Haustür ab. Gerne packen wir Ihren Rollator auf die Rückbank. Einen Rollstuhl können wir nicht befördern.“

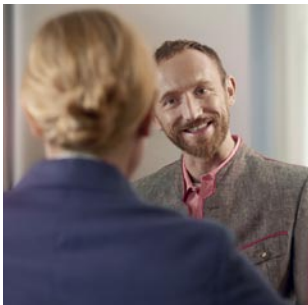


Foto © StattAuto Isarwinkel – 2 Fahrerinnen

### Kosten

Monatlich 4 € Bereitstellungsgebühr, Fahrten pro Stunde 1,90 € plus 0,32 € je gefahrenem Kilometer, einschließlich Zeit und Kilometer vom Standort des Autos bis zu Ihnen und nach der Tour wieder zurück. Die Fahrten werden mit einem Opel Karl oder Opel Corsa durchgeführt.

Mehr Infos finden Sie im Internet: [www.stattauto-isarwinkel.de/senioren](http://www.stattauto-isarwinkel.de/senioren) oder rufen Sie uns an 0162 656 94 87



[www.spktw.de](http://www.spktw.de)

### Verstehen ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und Ihre Menschen kennt.



Sparkasse  
Bad Tölz-Wolfratshausen

## Neue ExpressBus-Verbindung: Bad Tölz - Starnberg

In Bad Tölz in den Bus einsteigen, in Starnberg am Bahnhof aussteigen, vielleicht eine Schiffsrundfahrt auf dem See machen und wieder ganz entspannt mit dem Bus nach Bad Tölz zurückfahren. „Wie soll das gehen?“, werden Sie fragen. Die neue MVV-ExpressBus-Linie X970 macht es möglich. Die Linie X970 verkehrt umsteigefrei von Bad Tölz über Geretsried und Wolfratshausen nach Starnberg. Das schafft für uns Senioren ganz neue Perspektiven für Ausflüge ohne Auto.

Für die Fahrt von Bad Tölz nach Starnberg stempelt man für eine Einzelfahrt auf der Streifenkarte drei Streifen, d.h. Kosten für hin und zurück sechs Streifen/9 Euro. Sehr attraktiv ist ein Tages-Gruppenticket. Das kostet für maximal fünf Personen 17 Euro.

Diese Verbindung wurde geschaffen im

Rahmen der neuen ExpressBus-Ringverbindung rund um München. Sieben neue X-Buslinien verbinden seit Dezember 2021 die um München herum mit S-Bahn erreichbaren Kreisstädte der jeweiligen Landkreise und andere wichtige Haltestellen. Dadurch kann man das zentrale Umsteigen in München mit der S-Bahn vermeiden. Obwohl Bad Tölz keinen S-Bahnanschluss hat, aber die Kreisstadt des Landkreises ist, profitieren wir nun von dieser neuen Verbindung zwischen Bad Tölz und Starnberg durch eine direkte ExpressBus-Linie.

Neu seit Dezember 2021 ist auch die MVV-ExpressBus-Linie X320, welche die S7 in Wolfratshausen mit der S3 in Furth (Gemeinde Oberhaching) verbindet. Dieser Bus fährt über Egling und Attenham und ist sicher für Berufspendler eine interessante Verbindung.



## Michael Förg

Fliesen | Platten | Mosaik

*Schnell und kompetent  
von Meisterhand...*

- Komplettbadsanierung**
- Natursteine: Granit, Marmor**
- barrierefreie Badumbauten**
- Großformatfliesen -3m Kante**
- Handwerkskammer zertif.**
- Silikonfugen**

Michael Förg . Meisterbetrieb . Am Hochfeld 7a . 82544 Egling  
Telefon 08176/92 54 70 . Fax 08176/99 74 11 . eMail: fliesen@michael-foerg.de

Alle neuen ExpressBus-Linien haben attraktive Taktzeiten. Sie verkehren von Montag bis Samstag von 5 bis 22 Uhr im 20-Minuten-Takt, an Sonn- und Feiertagen von 7 bis 22 Uhr im Stundentakt.

Weitere Infos zu den ExpressBus-Linien finden Sie im Internet:

[www.mvv-muenchen.de/mvv-und-service/express/](http://www.mvv-muenchen.de/mvv-und-service/express/). Den gesamten MVV-Fahrplan 2022 für den Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen gibt es in gedruckter Form im Landratsamt in Bad Tölz und in Ihrem Rathaus.



Foto: © Redaktion G. Skiba

An advertisement for AOK Bayern. The background shows an elderly man with white hair sitting in a brown leather armchair in a library. He is wearing a grey knitted cardigan over a blue and white checkered shirt. In the background, there are bookshelves filled with books. The AOK logo is in the top right corner, with the text "Die Gesundheitskasse." and "BAYERN" next to it. A yellow banner in the bottom right corner says "Die Nummer 1 in Bayern". The main headline in white text on a green background reads "Durchatmen! Ich bin in besten Händen." Below this, it says "Mein Pflegeberater vor Ort." and provides the website "www.aok.de/bayern/pflege". At the bottom right, it says "Einfach nah. Meine AOK.".

**AOK**  
Die Gesundheitskasse. BAYERN

Die Nummer 1  
in Bayern

**Durchatmen!  
Ich bin in besten Händen.**

Mein Pflegeberater vor Ort.  
[www.aok.de/bayern/pflege](http://www.aok.de/bayern/pflege)

Einfach nah. Meine AOK.



## Die Einsamkeit von Nebenan Gedanken zum Thema Einsamkeit im Alter und Möglichkeiten der gesellschaftlichen Sensibilisierung

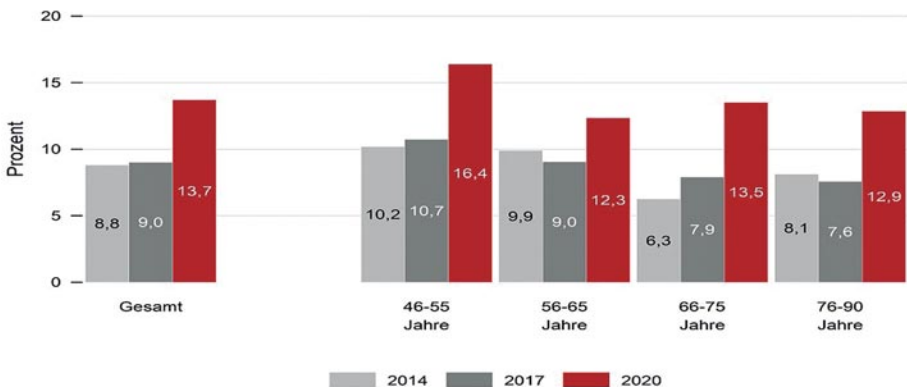
Nach Informationen des Deutschen Zentrums für Altersfragen (DZA) erhält jeder vierte alte Mensch nur einmal im Monat Besuch von Freunden oder Bekannten. Einige haben gar keinen Kontakt mehr nach außen. Erschreckend ist die Zahl der Selbsttötungen, welche in keiner Altersgruppe so hoch ist, wie bei den über 80-Jährigen.

Neben dem Verlust des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin, dem Verlust von Freunden und Familienangehörigen sind vor allem körperliche und geistige Beschwerden eine erhebliche Ursache für Einsamkeit im Alter. Einschränkungen in der Mobilität, Schmerzen, beschwerliche Wege wie Treppenhäuser, lange Ein-

kaufwege, ungünstige Verkehrsanbindungen sowie fehlende Aufgaben und Ziele sind für viele Menschen der Beginn eines Lebens in Abgeschiedenheit. Hierbei trifft Einsamkeit jedoch nicht nur Alleinlebende. Auch als Paar kann man als Einzelner oder beide gemeinsam stark vereinsamen.

Mit dem Schwinden des sozialen Umfeldes gehen häufig auch eine geistige Müdigkeit und der Verlust geistiger Fähigkeiten einher. Die wenigsten Menschen geben dabei gerne zu, dass sie sich einsam fühlen. Sich aus eigenem Antrieb zu helfen, ist schon aufgrund der gesundheitlichen Einschränkungen kaum möglich und wird mit fortschreitender Zeit

**Einsamkeitsempfinden der 46- bis 90-Jährigen in den Jahren 2014, 2017 und 2020, differenziert nach Alter (in Prozent)**



Quelle: DEAS 2014-2020, (N<sub>2014</sub> = 7.517 ; N<sub>2017</sub> = 5.434 ; N<sub>2020</sub> = 4.609), gewichtete Analysen, gerundete Angaben.

Huxhold, O. & Tesch-Römer, C. (2021). Einsamkeit steigt in der Corona-Pandemie bei Menschen im mittleren und hohen Erwachsenenalter gleichermaßen deutlich [DZA Aktuell 04/2021]. Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen.

eine zunehmende Herausforderung. Die Scham über die Einsamkeit, die gesellschaftlich kaum Beachtung findet, tut ihr Übriges. In der Folge können Depression, Antriebslosigkeit, Mangelernährung, eine kritische hygienische oder pflegerische Versorgung und völlige soziale Isolation auftreten. Nicht wenige Senioren verlieren auf Dauer all ihren Lebensmut.

Es gibt ein sehr gutes Netzwerk im Landkreis, welches genau diese Personen aufhängt. Doch das Problem ist nicht die fehlende Unterstützung. Vielmehr sind viele Einsame nahezu unsichtbar. Hilfsangebote kann man nur den Menschen unterbreiten, von denen man weiß.

Natürlich dürfen und sollen sich Familienmitglieder an die entsprechenden Fachstellen hier vor Ort wenden, wenn ältere Menschen ihren Alltag nicht mehr allein bestreiten können oder von Einsamkeit bedroht sind. Doch nicht immer weiß die Familie, wie groß die Not bereits ist. Gibt es kein soziales Umfeld mehr oder ist der Kontakt zur Familie ab-

gebrochen, kann im Grunde nur noch ein Personenkreis eine möglicherweise bedrohliche Situation wahrnehmen: Die Nachbarn.

Wir leben in einer Gesellschaft, in der die einen ein hohes Maß an Zivilcourage zeigen, viele aber auch Bedenken haben, sich in fremde Lebensentwürfe einzumischen oder sich vom Leid anderer schlichtweg nicht angesprochen fühlen, nicht mitfühlend oder aufmerksam genug sind. Nun ist es wohl nicht ganz fair, einer Gesellschaft mangelnde Empathie vorzuwerfen, die eben von einem starken Freiheitsgedanken geprägt ist. Geht-mich-nichts-an ist ja nicht per se etwas Negatives. Man hält sich aus Angelegenheiten heraus, die nicht die eigenen sind, lässt andere sein, wie sie möchten. Daraus könnten auch Toleranz, Gerechtigkeit und möglicherweise der Wunsch sprechen, dass man selbst ebenfalls so behandelt werden möchte. Und tatsächlich ist dies ein ganz wesentlicher Aspekt: Der Mensch jeden Alters hat das Recht auf

## SENIORENWOHNPAK IsarLoisach



Unser Haus bietet in freundlicher, familiärer Atmosphäre:

### **Pflegeplätze**

Kurzzeit- und Verhinderungspflege  
vollstationäre Pflegeplätze

ASB Casa-Vital GmbH . Moosbauernweg 7a . 82515 Wolfratshausen . Telefon 08171/34886-0

### **Wohnungen im Service-Wohnen**

31 Ein- bis Dreizimmerwohnungen  
mit und ohne Balkon

[www.asb-casa-vital.de](http://www.asb-casa-vital.de)

Wir helfen  
hier und jetzt.

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund

eine ungepflegte Erscheinung, auf ungesunde Ernährung, auf Trauer, Rückzug, Abgeschiedenheit. Er darf ungefragt Risiken eingehen, seine Gesundheit gefährden und in hohem Maße unvernünftig sein. So steht es im Grundgesetz im Rahmen der individuellen Persönlichkeitsrechte.

Mit der Charta der Menschenrechte für pflegebedürftige Menschen gehen jedoch u.a. auch die Rechte auf soziale Teilhabe, auf Beziehung und Bindung, auf Trost und körperliche sowie seelische Unversehrtheit einher. Ziel ist deshalb vielmehr, zu sensibilisieren: Es gibt betagte Menschen, die sehr allein sind, die sich nicht zu helfen wissen, die überaus beschämt über ihre Situation sind und jede Hilfe ablehnen oder generell schwer Hilfe annehmen können. Wenige dieser Menschen möchten genau so leben und nicht von außen bevormundet werden. Manche benötigen tatsächlich Unterstützung und könnten mit dieser Hilfe sicher sehr an Lebensqualität gewinnen.

Bestimmt ist die Abwägung, ob jemand nun Hilfe wünscht, Hilfe wissentlich aller Konsequenzen ablehnt oder vielleicht gar nicht mehr in der Lage ist, Entscheidungen für die eigene Gesundheit zu treffen, eine Gratwanderung. Zunächst gilt es „nur“ wahrzunehmen, aufmerksam zu sein. Wem dies gelingt, der kann zum einen versuchen, selbst Kontakt zum betagten Nachbarn aufzunehmen, ins Gespräch zu kommen und sich nach dem Wohlbefinden zu erkundigen. Damit ist sicher keine Grenze überschritten, das ist doch eigentlich eine Selbstverständlichkeit.

Tätig werden heißt jedoch nicht zwangsläufig, selbst helfen zu müssen. Das Wichtigste ist, nicht wegzusehen, wenn der Eindruck entsteht, dass Nachbarn vielleicht von Einsamkeit betroffen sind und

sich nicht selbst zu helfen wissen. Es gibt Fachstellen im Landkreis, die schon auf einen Anruf hin in Aktion treten. Als Nachbar hat man auch so Verantwortung übernommen und richtig gehandelt. Fachlich versierte Personen werden dann sehr sensibel und bedarfsgerecht eine aufsuchende Hilfe anbieten.

Ansprechstelle im Landratsamt in Bad Tölz ist die **Mobile Seniorenhilfe**:

**Martina Bliersbach**, Tel. 08041 505-236  
eMail: [martina.bliersbach@lra-toelz.de](mailto:martina.bliersbach@lra-toelz.de)

**Sabine Frick**, Tel. 08041 505-366  
eMail: [sabine.frick@lra-toelz.de](mailto:sabine.frick@lra-toelz.de)



ALLES AUS  
EINER HAND

Rufen Sie kostenlos an!  
0800 10 601 90

Seniendomizil  
**Haus Elisabeth**

Dauer- / Kurzzeitpflege  
Tagespflege  
Ambulante Pflege  
Offene Angebote

Besuchen Sie unser  
Café zum  
Mittagstisch wie  
Kaffee & Kuchen

Johann-Sebastian-Bach-Str. 16 · 82538 Geretsried ·  
[haus-elisabeth@compassio.de](mailto:haus-elisabeth@compassio.de)

Wandervorschlag aus dem Rother-Wanderbuch „Isarwinkel“ von Eugen E. Hüslers erschienen im Bergverlag Rother, Oberhaching aktuelle Auflage 2021, Preis € 14,90

## Heimgarten, 1791 m Bayernland, von oben gesehen

Die Benediktenwand ist um ein paar wenige Meter höher, die stimmungsvollere Rundschau bietet aber der Heimgarten. Das liegt einerseits daran, dass hier die grünen Vorberge fehlen, vor allem aber an »seinen« Seen: Walchen- und Kochelsee in der Vogelschau, weiter draußen dann im Flachland Staffel- und Riegsee, in der Ferne der Starnberger See. Auch der Blick in die Alpen kann sich sehen lassen; weit aufgefächert steht Zacken neben Zacken.

Viele Besucher kommen vom Herzogstand herüber, eine überaus populäre Kammwanderung, bei der man auch oben einsteigen kann, dank der Seilbahn. Doch ein so exponierter Gipfel verdient es, vom Tal aus bestiegen zu werden: gut tausend Steigungsmeter, eine Gratwanderung und jede Menge schönster Landschaftsbilder, die sich ganz oben zum großen Panorama der oberbayerischen Landschaft verbinden.

**Ausgangspunkt:** Ohlstadt, Wanderparkplatz an der Kaltwasserlaine (Heimgartenstraße, ca. 730m), Zufahrt von der Ortsmitte Ohlstadt.

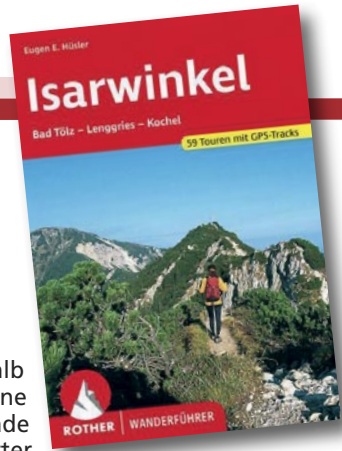
**Anforderungen:** Wenig schwierige, sehr abwechslungsreiche Runde. Teilweise etwas raue Wege, Ausdauer erforderlich.

**Höhenunterschied:** 1.100 m.

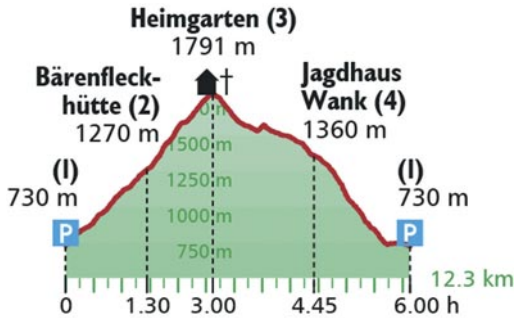
**Einkehrmöglichkeiten:** Heimgartenhütte, Mitte Mai bis Mitte Oktober (keine Nächtigung).

Die Runde beginnt an der Heimgartenstraße und führt vom Parkplatz (1) in den nahen Wald. Nach gut 300 m verlässt man die Schotterpiste (Hinweisschild) und steigt parallel zur Kaltwasserlaine, die

wenig oberhalb von Ohlstadt eine hübsche Kaskade bildet (markierter Zugang), bergan. Links abseits bleibt die Ruine Schaumburg. Unter dem Großen Illing, 1313 m, kreuzt man erneut die breite Trasse, die unterhalb des Leonhardsteins ausläuft. Bei der Weggabelung, ca. 1170 m, hält man sich rechts und steigt im Schwarzraingraben aufwärts zur Bärenfleckhütte (2), 1270 m. Dahinter führt der



Weg aus dem Wald und über den schroffen, mit Latschen bewachsenen Grat im Zickzack hinauf zum Westgrat des Heimgartens (3), 1791 m. Nun am Kamm entlang, zuletzt in einem Rechtsbogen zum Gipfel. Knapp unterhalb schmiegt sich die Heimgartenhütte an den felsigen Südhang des großen Aussichtsberges. Von der hohen Warte aus überblickt man auch die beiden markanten Grate des Heimgarten: den östlichen, der hinüber läuft zum Herzogstand, und den westlichen, der hinter dem Rauheck, 1590 m, allmählich zum bewaldeten Buchrain absinkt. Ihm folgt der



Abstiegsweg, gut markiert und fast durchwegs am Kamm verlaufend, mit einer kleinen Gegensteigung zum Rauheck, mit viel Aussicht (Tiefblick nach Ohlstadt) und einem scharfen Knick nach links am Buchrainrücken, 1456 m. Drunten beim Jagdhaus Wank (4), 1360 m, stößt man dann auf einen breiten Weg, der, in Steilstücken sogar zementiert, hinabzieht nach Ohlstadt. Am Waldrand rechts und – vorbei am Kriegerdenkmal – zur Kaltwasserlaine und zum Parkplatz (1).



Ein richtiges Gipfelhaus: Die kleine Heimgartenhütte



Wohnen & Pflege im Alter

Betreuung mit Herz – im Herzen von Bad Tölz



Wohnen und Pflege  
in modernisierten Apartments.  
Schöne Garten- und Parkanlage.



**Pater-Rupert-Mayer-Heim**  
Königsdorfer Str. 69, 83646 Bad Tölz  
Tel. 08041/7659-0



[www.marienstift-toelz.de](http://www.marienstift-toelz.de)

Ihre Experten für  
Selbstbestimmtes Wohnen  
bis ins hohe Alter



**Aktuelle Angebote zur  
Miete, Kauf oder Vormerkung  
auf Anfrage unter**

Gröbmaier Immobilien GmbH  
Untermarkt 51 in 82515 Wolfratshausen  
Tel.: 08171-38 5000  
[www.groebmair.com](http://www.groebmair.com)

Top Immobilienmakler  
laut Focus Spezial 2020



## Die Senioren-Wohnanlagen für barrierefreien Wohnkomfort




**Sonnengarten**  
Zentral Wohnen in Geretsried




**Stadtgarten**  
Wolfratshausen  
Betreutes Wohnen mit Komfort




**AM STADTWALD**  
Service-Wohnen mit Komfort  
Mitten in Geretsried  
Adalbert-Stifter-Str. 34



Wir nehmen uns gerne Zeit und beraten Sie unverbindlich

von Gabriele Skiba,  
Seniorenbeirätin

## Buchvorstellung: **Tulpengold**

Historischer Roman  
von Eva Völler

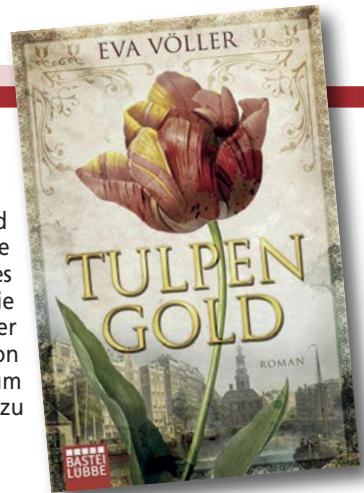
Verlag Bastei Lübbe, erschienen 2018  
480 Seiten, gebundene Ausgabe 21,70 €  
auch als E-Book und Hörbuch erhältlich.

Amsterdam im Jahr 1636. Es ist die Zeit der großen Spekulation im holländischen Tulpenhandel. Tulpenzwiebeln werden in Gold aufgewogen, es wird mit Kontrakten gehandelt und auf Teufel kommt raus spekuliert.

In dieser Zeit kommt der junge Pieter, gerade mal siebzehn, in den Haushalt des bekannten Malers Rembrandt van Rijn in die Lehre. Auf dem Weg in Rembrandts Haus wird Pieter Zeuge eines Vorfalls, bei dem ein angesehenen Kaufmann ums Leben kommt. Nach dem Einzug bei Rembrandt ereignen sich weitere ungereimte Vorkommnisse, die Rembrandt selbst in ein immer schlechter werdendes Licht rücken lassen. Pieter ist talentiert und liebenswert, aber er ist ein Sonderling. Vor allem seine Begeisterung für höhere Mathematik weckt Befremden. Er hat die unglaubliche Gabe, komplizierteste mathematische Berechnungen in Windeseile anzustellen. Der Wahnsinn um den Tulpenhandel, der gerade zu der Zeit in Amsterdam herrscht, fasziniert Pieter so sehr, dass er auch hier seine mathematischen Berechnungen anwendet. Er kommt zu einem erstaunlichen Ergebnis, welches für viele der Spekulanten ein bitteres Ende bedeuten könnte.

Als mehrere mögliche Auftraggeber seines Meisters innerhalb kürzester Zeit eines gewaltsamen Todes sterben, gerät Rembrandt immer mehr in den Verdacht der Mörder zu sein. Pieter ist fast besessen davon, den Täter zu überführen. Er vermutet eine Methode hinter den Morden und versucht mit mathematischen Berechnungen dahinter zu kommen. Der Tulpenhandel, die Kunst, Neid, Hass

und Liebe und letztendlich die Morde, dies alles hängt irgendwie zusammen. Wer hat soviel von dem allen, um zum Mörder zu werden?



### Meine Meinung

Eva Völler kombiniert gekonnt historisches Hintergrundwissen mit einer spannenden fiktiven Geschichte. Man bekommt einen großen Einblick in die Zeit Rembrandts sowie in das Zeitalter als der Tulpenhandel in Amsterdam seinen Höhepunkt erreicht hatte. Der Tulpenwahn, Rembrandt und ein Blick ins Amsterdam des 17. Jahrhunderts, kombiniert mit einem spannenden Kriminalfall – alles, was man für gute Unterhaltung braucht.

## Alten - und Pflegeheim Josefistift *...im Heim Daheim!*



In zentraler Lage bei der Mühlfeldkirche  
95 Plätze überwiegend  
in Einzelzimmern- davon 26 Plätze  
in beschützendem Wohnbereich.  
Vieseitige Beschäftigungsangebote wie  
z.B. Gymnastik, Gedächtnis-  
Erinnerungsarbeit sowie Musik,  
Ausflüge und Festivitäten bieten eine  
abwechslungsreiche Tagesgestaltung.

Bahnhofstraße 3  
83646 Bad Tölz  
Telefon 08041/79 46 36-0





# **FM**Dienste

## Haushaltsservice

Tel.: 08171 / 92 41 41

E-Mail: info@fmdienste.de

### Unterstützung im Haushalt

**zusätzlich monatlich 125,- €**

von **Pflegekassen** für alle Pflegegrade

- für
- ✓ Haushaltsreinigung
  - ✓ Wäschepflege
  - ✓ Fenster putzen
  - ✓ Einkaufsdienste
  - ✓ Botengänge
  - ✓ Pflanzenpflege

## **Haushaltsservice Senioren Plus**



### Unterstützung im Haushalt

**Kostenübernahme**

durch gesetzliche **Krankenkassen** / Versicherer

- für
- ✓ Haushaltsreinigung
  - ✓ Kinderbetreuung
  - ✓ Wäschepflege
  - ✓ Kochen / Backen
  - ✓ Fenster putzen
  - ✓ Einkaufsdienste
  - ✓ Botengänge
  - ✓ Pflanzenpflege

## **Haushaltshilfe im Krankheitsfall**



## Termine

### Wichtiger Hinweis

Angesichts der immer noch bestehenden Pandemiesituation ist bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe der *SeniorenInfo* noch nicht sicher, ob die angekündigten Veranstaltungen stattfinden können. **Für alle Veranstaltungen gelten immer die aktuellen Hygiene- und Schutzmaßnahmen.** Für einige Veranstaltungen ist eine **Anmeldung erforderlich.** Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mo 04. April'22  
14-17 Uhr

#### **2. Tag der offenen Tür in die „Digitale Welt“**

Smartphone, Tablet und Laptop zum Anfassen und Ausprobieren  
Veranstalter: BRK Mehrgenerationenhaus  
Ansprechpartner vor Ort: Mitglieder des ehrenamtl. Computer-Teams  
Telefon: 08041 7933588  
Ort: Klosterweg 2, Bad Tölz

Mi 06. April'22  
Mi 06. Juli'22  
je 15-17 Uhr

#### **Angehörigengruppe - Austausch u. Information in vertraul. Atmosphäre**

Veranstalter: Alzheimer Gesellschaft Isar-Loisachtal e.V.  
Leiterin: Sylvia Kardell, Gesundheits- und Krankenpflegerin  
Zielgruppe: betroffene und pflegende Angehörige  
Anmeldung: Telefon 08171 2347460 (AB) / eMail: info@ag-il.de  
Ort: Lübbachstr. 2, Wolfratshausen-Waldram

Mi 06. April'22  
Mi 11. Mai'22  
Mi 08. Juni'22  
je 15-17 Uhr

#### **Senioren-Tanz – Ein Jungbrunnen für Ihre Gesundheit**

Kommen Sie mit oder ohne Partner!  
Veranstalter: Caritas Kontaktstelle 'Alt und Selbständig'  
Musik: Rudi Holzapfel – keine Anmeldung erforderlich  
Gebühr: Spende für die offene Seniorenarbeit  
Ort: Haus Isarwinkel, Ludwigstraße 6-8, Bad Tölz

Do 23. Juni'22  
16-18 Uhr

#### **Basis Wissen Demenz – Umgang mit demenziell erkrankten Menschen**

Veranstalter: Alzheimer Gesellschaft Isar-Loisachtal e.V.  
Zielgruppe: Pflegende Angehörige, Ehrenamtliche – Eintritt frei  
Referentin: Gabi Strauhal, Vorstand AlzG Isar-Loisachtal  
Anmeldung: Telefon 08171 2347460 (AB) / eMail: info@ag-il.de  
Ort: Landratsamt Sitzungssaal, Prof.-Max-Lange-Platz 1, Bad Tölz

### Wir sind da, wenn Sie uns brauchen



**Malteser**

*...weil Nähe zählt.*



- **Besuchs- und Begleitungsdienst**
- **Einkaufshilfen: Kostenfreie Unterstützung**
- **Erste-Hilfe-Ausbildung**
- **Menüservice\*: Zuhause mit Genuss speisen**
- **Hausnotruf mit Rauchmelder**

\*Bei Bedürftigkeit Kostenübernahme durch eine Malteser Mahlzeiten-Patenschaft möglich.

#### **Wir informieren Sie gerne:**

08171 347918-10 · [malteser-wolfratshausen.de](http://malteser-wolfratshausen.de)  
Untermarkt 17 · 82515 Wolfratshausen

**Herausgeber:** Seniorenbeirat des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen.  
Die Verantwortlichkeit für Inhalt, Text und Bild liegt bei den einzelnen namentlich genannten Autorinnen und Autoren.

**Redaktion:** Gabriele Skiba, Weidacher Hauptstraße 68g, 82515 Wolfratshausen  
Telefon 08171 16113, eMail: [gabriele.skiba@arcor.de](mailto:gabriele.skiba@arcor.de)

**Gestaltung/  
Anzeigen/  
Druck:** Werbeagentur Freese, Aich 48b, 85667 Oberpfammern  
Telefon 08106 9993306, Fax 08106 9993302  
eMail: [info@freese-werbung.de](mailto:info@freese-werbung.de) [www.freese-werbung.de](http://www.freese-werbung.de)

**Auflage/  
Druck:** 5.000 Exemplare, Erscheinungsweise vierteljährlich  
gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier  
bei Druckerei WIRmachenDRUCK GmbH.

*Sie erhalten die SeniorenInfo kostenlos bei allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises sowie in Apotheken und bei Ärzten.*

**Titelbild:** Tulpen von Rainer Sturm – © pixelio.de

**Redaktionsschluss** für Ausgabe 3-2022, Juli-September ist der **20. Mai'22**

## Auflösung des Rätsels aus der SeniorenInfo Nr. 1'22

Die richtigen Antworten lauten: 1) Kapelle St. Nikolaus in Geretsried, 2) Gasthof Geiger, 3) Die Kapelle steht unter Denkmalschutz

Der Gewinner ist Herr Alfred Wilfling aus Geretsried. Die Redaktion wünscht viel Freude mit dem Wunsch-Gutschein. Danke an alle Damen und Herren, die mitgeraten haben.



- + Ambulante Pflege
- + Bewegungsprogramme
- + Essen auf Rädern
- + Fachstelle für pflegende Angehörige
- + Hausnotruf
- + Kleidermärkte
- + Mehrgenerationenhaus
- + ServiceWohnen



*„Wir bleiben so lange wie möglich aktiv und selbstständig – dank dem Roten Kreuz!“*



# AKUTGERIATRIE

## DIE BEDÜRFNISSE ÄLTERER MENSCHEN IM VORDERGRUND

Unser Ziel ist die Erhaltung und Wiederherstellung der Alltagsselbstständigkeit des erkrankten älteren Menschen und seine Rückkehr in die häusliche Umgebung. In den Mittelpunkt stellen wir den Patienten in seiner Ganzheit und berücksichtigen neben der Behandlung der akuten Erkrankung auch funktionelle sowie psychosoziale Aspekte. Dabei profitieren unsere Patienten von der engen Zusammenarbeit unterschiedlicher Berufe und Fachabteilungen der Asklepios Stadtklinik Bad Tölz und von unserem geriatrischen Netzwerk.

### UNSER TEAM FÜR IHRE INDIVIDUELLE BEHANDLUNG

Unser Team besteht aus qualifizierten Ärzten, Pflegefachkräften, Sozialpädagogen, Psychologen, Logopäden, Ergotherapeuten und Physiotherapeuten. Bei der Behandlung berücksichtigen wir körperliche, funktionelle, geistige, psychische und soziale Aspekte.

### UNSERE STATION FÜR IHRE SELBSTSTÄNDIGKEIT

Damit bauliche Gegebenheiten Ihre Selbstständigkeit nicht einschränken, sind unsere freundlichen Zweibettzimmer mit behindertengerechten Bädern ausgestattet. Die Therapieräume und der Speisesaal befinden sich direkt auf der Station. Mit unserem Farb- und Bilderkonzept unterstützen wir Sie zusätzlich bei der örtlichen Orientierung.

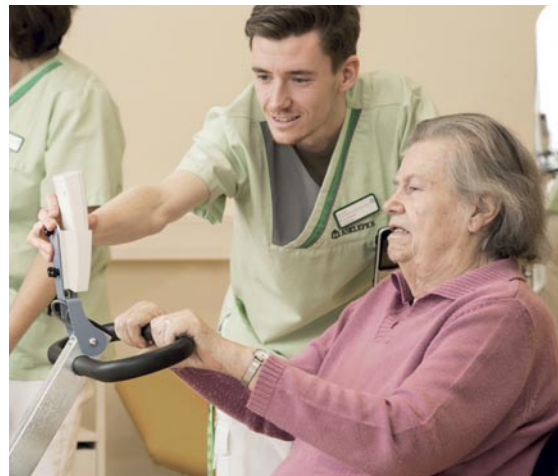


Stadtklinik Bad Tölz

Abteilung für Akutgeriatrie  
Schützenstraße 15 • 83646 Bad Tölz  
Tel.: 08041 507-1211 • Fax: 08041 507-1213  
[www.asklepios.com/bad-toelz/experten/geriatrie](http://www.asklepios.com/bad-toelz/experten/geriatrie)

### AKUTGERIATRISCHE INDIKATIONEN

- Herzschwäche mit akuter Atemnot
- Lungenentzündung
- Fieberhafte Bronchitis
- Akute Verschlechterung einer chronischen Lungenerkrankung
- Fieberhafter Harnwegsinfekt bei schlechtem Allgemeinzustand
- Begleitende Behandlung neurologischer Erkrankungen
- Frische Knochenbrüche im Bereich der Wirbelsäule und des Beckens
- Frühzeitige postoperative Behandlung bei Knochenbrüchen der Arme und Beine



# Daheim statt Heim

Zufriedenheits  
Garantie



EINES DER ERSTEN  
DIN-ZERTIFIZIERTEN  
VERMITTLUNGSUNTERNEHMEN



## Würdevoll Altern im eigenen Zuhause

Für viele ältere Menschen ist der Gedanke ins Pflegeheim zu kommen kein Guter. Weg von Zuhause, weg von der Familie und weg von all den Erinnerungen, die sich im Laufe des Lebens angesammelt haben.

Hier hilft die häusliche Betreuung und bietet die Möglichkeit, durch eine bei ihnen lebende Betreuungskraft, in den eigenen Wänden wohnen zu bleiben.

**„Einen alten Baum verpflanzt man nicht.“**

*Lateinische Lebensweisheit*

Der Leistungsumfang einer Betreuungskraft umfasst individuell zum einen den Bereich der hauswirtschaftlichen Versorgung zur Verbesserung der Lebensqualität und zum anderen den Bereich der Grundpflege.

**Tipps Kundenbroschüre:** Sie finden diese neben anderen Informationen kostenfrei auf unserer Internetseite.



Kooperation mit der Caritas

**Sozialagentur-Oberbayern Betreuung zu Hause GmbH**

Kemmelallee 1 . 82418 Murnau a. Staffelsee

Telefon 08841-48543-30 . Telefax 08841-48543-31 . [info@sozialagentur-oberbayern.de](mailto:info@sozialagentur-oberbayern.de)

[www.sozialagentur-oberbayern.de](http://www.sozialagentur-oberbayern.de)